
Produktname: HIBADH Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab12013**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	HIBADH
Alternative Namen	HIBADH; 3-hydroxyisobutyrate dehydrogenase; mitochondrial; HIBADH
Gen-ID	11112.0
SwissProt ID	P31937
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem HIBADH, hergestellt. Aminosäurebereich: 281–330

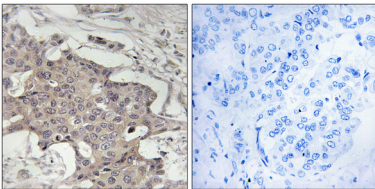
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein mitochondriales 3-Hydroxyisobutyrat-Dehydrogenase-Enzym. Das kodierte Protein spielt eine entscheidende Rolle im Katabolismus von L-Valin, indem es die Oxidation von 3-Hydroxyisobutyrat zu Methylmalonat-Semialdehyd katalysiert. [bereitgestellt von RefSeq, Nov. 2011], Katalytische Aktivität: 3-Hydroxy-2-methylpropanoat + NAD(+) = 2-Methyl-3-oxopropanoat + NADH., Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der 3-Hydroxyisobutyrat-Dehydrogenasen., Untereinheit: Homodimer.

Forschungsbereich

Valin; Abbau von Leucin und Isoleucin;

Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe mittels HIBADH-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.